

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1818**

18.4.1818

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 18. April 1818.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Bekanntmachungen.

Durlach. [Schuldenliquidation.] Um die bereits angeordnete und ansehungene Vermögensuntersuchung gegen den verschuldeten Lammwirth Heppel und dessen Tochtermann Valentin Treiber von Weingarten, beenden zu können, ist eine öffentliche Vorladung der Gläubiger derselben nöthig. Wie haben zur Schuldenliquidation des Lammwirth Heppels Tagfahrt auf Dienstag den 12. May d. J., zu d. r. des Valentin Treiber hingegen, Tagfahrt auf Mittwoch den 13. May d. J. anberaumt, und fordern hiemit die Gläubiger dieser beiden auf, an den bestimmten Tagen sich entweder in Person oder durch hiesig. Bevollmächtigte, Vormittags 8 Uhr in dem Löwenwirthshause zu Weingarten vor dem Commissar um so gewisser einzufinden und ihre Forderungen richtig zu stellen, als sonst dieselbe, wenn etwa wie es wahrscheinlich ist, eine Vermögensunzulänglichkeit erscheint nicht weiter gehört und von der vorhandenen Masse werden ausgeschlossen werden.

Durlach den 7. April 1818.

Großherzogliches Bezirksamt.

## Kauf-Anträge.

(3) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Der in die Handelsmann Adlige Verlassenschafts-Masse gehörige, ungefähr anderthalb Viertel große, zu einem Bauplatz vortheilhaft gelegene Garten neben der Karls- und Amalienstraße mit einem Gartenhäuschen versehen, wird Dienstag den 28. April d. J. Nachmittags 2 Uhr auf dem Platz selbst der Erbvertheilung wegen öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 6. April 1818.

Großherzogliches Stadtamts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Clavier feil.] Ein gutes Clavier ist zu verkaufen, von wem? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Bruchsal. [Mastochsen feil.] Im Salinegebäude zu Bruchsal sind 2 Paar Mastochsen um billigen Preis zu kaufen,

## Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Bett zu verleihen.] Ein vollständiges Bett steht sogleich zum Ausleihen bereit, wo? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Es wird ein gutes Clavier oder Flügel zu mietben gesucht, von wem? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Chaisen-Gelegenheit.] Den 28. April fährt eine Chaise von hier nach Lörrach, es sind noch 3 freye Plätze zu vergeben, weshalb man sich wendet an den Revisor Dörflinger, im Cirkel nächst der Bärenstraße wohnhaft.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Im rothen Haus dahier steht ein sehr schön gearbeiteter noch neuer Schild und zu jedem Namen geeignet, um billigen Preis zu verkaufen.

(1) Karlsruhe. [Verlohrnes Uhrenghäng.] Am Mittwoch den 15. d. M. Abends zwischen 4 und 6 Uhr ist entweder auf der Beyertheimer Promenade oder in hiesiger Stadt ein goldenes Uhrenghäng verlohren gegangen. Dasselbe besteht in einem Springring, woran zwei Pettschaste, das eine mit einem Karniol, das andere mit einem in Stahl gestochenen Familien Siegel, sodann zwei Uhrenschlüssel, der eine mit einem Karniol, der andere mit 4 Kanonen und endlich ein Haarring befindlich sind. Der redliche Finder dieses Uhrenghänges wird gebeten, dasselbe gegen ein angemessenes Douceur bei Hrn. Handelsmann Gsell dem Jüngern in der Zähringer Straße abzugeben.

## Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geborne.) Den 28. März. Christian August, Bat. Christian Gottlieb Hofmeister, Bürger und Stasermeister.

Den 2. April. Karl August, Bat. Hr. Christian Friedrich Reble, Weinbändler und Küfermeister.

Den 4. Leopold Karl Ludwig, Bat. Wilhelm Schumacher, Bedienter bei Sr. Hoheit des Herrn Markgrafen Leopold von Baden.

Den 6. Ein Knäblein, Bat. Hr. Christoph Arnold, Residenz-Baumeister.

Den 7. Ludwig Konrad, Bat. Friedrich Braun, Tagelöhner.

Den 8. Luise Christine, Wat. Karl Peter, Bürger und Schuhmachermeister.

Den 8. Christian, Wat. Hr. Johannes Gerwig, Stadtpfarrer in Sulzburg.

Den 11. Marie Luise Karoline, Wat. Hr. Karl Friedrich Baumgärtner, Großherzogl. Stadt-Amtmann.

Den 13. Karoline Christiane Wilhelmine, Wat. Joh. Daniel Fried. Lanzer, Bürger und Schuhmachermeister.

(Gestorben.) Den 6. April. Ein Knäblein, Vater, Hr. Christoph Arnold, Großherzogl. Residenz-Baumeister, alt 1 Stunde.

Den 6. Joh. Jakob Matthias Haug, herrschaftlicher Sattelmacher, ein Chemann, alt 6 J., 3 M., 22 J.

Den 7. Karoline Elisabeth, Wat. Andreas Ceiser, Schugbürger und Maurer dahier, alt 6 Monat, 8 Tage.

Den 7. Johannes, Wat. Daniel Kioh, hiesiger Bürger und Schneidermeister, alt 2 Jahr, weniger 13 Tage.

Den 9. Johanne Wilhelmine Luise Auguste, Vater, Hr. Ernst Jakob Friedrich Büttemeister, hiesiger Bürger und Kaufmann, alt 4 Jahr, 5 Monat, 10 Tage.

Den 9. Antonie Emilie, Wat. Hr. Michael Hambel, Hofgärtner bei Ihre Hoheiten den Herren Markgrafen von Baden, alt 7 Monat, 26 Tage.

Den 10. Elisabeth Dorothea, geb. Gröber, eine Ehefrau, deren Chemann ist: Christoph Schüg, hiesiger Bürger und Schuhmachermeister, alt 44 Jahr, 6 Monat.

Den 11. Frau Karoline Elisabeth, geb. Brandel, deren Chemann ist: Hr. Johann Marfetz, hiesiger Bürger und Straußwirth und Tabakfabrikant, alt 29 Jahr und 25 Tag.

Den 12. Tella Auguste, Vater, Hr. Ferdinand Wilhelm Frig, Ministerial-Revisor, alt 2 J., 4 M., 17 J.

**Fremde vom 13. bis 16. April.**

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Die Prinzessin von Württemberg mit Suite aus Rußland, von Paris kommend. Hr.

Kabayer, k. preuß. Staatsrath mit Familie von Berlin. Hr. Graf v. Sprell, k. bayr. Lieutenant.

Im Kreuz. Hr. Lutz, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Merz, Kaufmann von Neustadt. Wab. Bärengruber mit Familie von München. Hr. Funtl, Rechtspraktikant von Fahr. Hr. Reck, Bürgermeister von Freudenberg.

Hr. Bertuch, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Weiersberg, Kaufmann von Solingen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Römer, Dr. Jur. von Stuttgart. Hr. Höber, Kaufmann von da. Hr. Wolf, Handelsmann von Rohebach. Hr. Sempel, Partikulier von Strassburg.

Im Fähringer Hof. S. D. der Fürst v. Fürstenberg mit Dienerschaft von Donauwörthingen. Hr. Graf von Enzenberg, Präsident von da. Hr. Baron von Stözing, Kammerherr von da.

Im Kaiser. Hr. Joff, Kaufmann von Langenau. Hr. Wolf, Oberhofgerichtsrath mit Gattin von Mannheim. Hr. Reinbold, Staatsadvocat von Einsheim. Hr. Werl, Berechner von Steinbach. Hr. Decker, Inspector von Rastadt. Hr. Giulini, Kaufmann von Augsburg.

Im rothen Haus. Hr. Schilling, Lieutenant von Meiningen. Wab. Klein von Schwesingen.

Im Waldhorn. Hr. Baron v. Staabe aus Petersburg. Hr. Schulz, Gastgeber von der Hub.

Im Ritter. Hr. Dehse, Mechanikus von Pforzheim. Hr. Windeisen, Kaufmann von Stuttgart. Hr. Krautinger, Forstpraktikant von Bruchsal.

In der Sonne. Hr. Popper, Kaufmann von Sachsen-Meiningen. Hr. Meier, Kaufmann von Mannheim. Hr. Baron von Wenzingen von Wenzingen.

In der Stadt Strassburg. Hr. Reinbold, Inspector von Freiburg.

In Privathäusern. Hr. Kausler, k. würtemb. Hauptmann. Dile. Hauchecorne von Berlin. Hr. de Casspee, Lehrer einer Erziehungsanstalt von Wiesbaden.

**Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 17. April 1818.**

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brotware.		Karlsruhe.		Durl.		Fleischware.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Mather	—	—	—	—	—	—	Ein Weck zu	—	—	—	—	—	Das Pfund	—	—	—	—	—
Neuer Kernen	—	—	—	—	—	—	1 kr. hält	—	—	—	—	—	Dachsenfleisch	12	—	—	—	11
Älter Kernen	15	—	15	—	15	30	dito zu 2 kr.	—	7	—	8 1/2	—	Gemeines "	—	—	—	—	—
Wägen "	—	—	—	—	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	—	Rindfleisch "	10	—	—	—	10
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	6 kr. hält	—	21	—	25	—	Rohfleisch "	10	—	—	—	—
Altes Korn	—	—	—	—	12	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	—	Kalbfleisch "	10	—	—	—	10
Bem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 4 1/2 kr. hält	1	—	—	—	—	Käupfingest.	—	—	—	—	—
Herfen "	10	30	10	30	9	36	zu 6 kr. hält	—	—	—	—	—	Hammeff.	11	—	—	—	—
Spaber "	6	—	6	—	5	—	dito zu 9 kr.	2	—	—	—	—	Schweineff.	13	—	—	—	13
Welschkorn "	11	—	11	—	12	52	zu 5 kr. hält	—	—	—	—	—	Dachsenzunge	12	—	—	—	11
Erbsen d. Sei	—	—	—	—	2	30	zu 6 kr. hält	—	—	—	—	—	Dachsenmout	24	—	—	—	—
Hansen "	—	—	—	—	2	12	zu 10 kr. hält	—	—	—	—	—	1 Dachsenfuß	10	—	—	—	15
Bohnent "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 Kalbskopf	24	—	—	—	24

(Diktualien = Preise.) Rindschmalz das Pfund 3/4 kr. — Schweineschmalz 3/2 kr. — Butter 24 kr. Eichter, gegossene 30 kr. — Salze 24 kr. — Unschlitz das Pf. — kr. 9 Eier 8 kr.

† **sterben eine Beylage.**